

WP-3-351-1 Zukunft durch Bildung

Antragsteller*in: Nils Behler (KV Dortmund)

Text

Von Zeile 351 bis 353 einfügen:

setzen uns für die Weiterentwicklung des Erfolgsmodells „Kein Abschluss ohne Anschluss“ ein und fördern weiterhin die Berufseinstiegsbegleitung. und stärken diese vor allem für Menschen mit Behinderungen. Dabei müssen Begabung, charakterliche Eignung und persönliche Neigung im Vordergrund stehen. Damit alle Jugendlichen auch in Krisenzeiten in die Zukunft starten können, wollen wir

Begründung

Auch Menschen mit einer Behinderung sollten beim Einstieg in den Beruf nach Begabung und Neigung und nicht etwa nach ihrer Behinderung begleitet und beraten werden. Dazu sollten sie nach Abschluss der Schule Praktika in Verschiedenen Berufsfeldern machen können um die Möglichkeit zu haben eigene Erfahrungen zu sammeln.

HINWEIS: Dieser Antrag ist einer von vielen, der in einer Arbeitsgruppe für Inklusion durch mehrere Mitglieder erarbeitet wurde.

Unterstützer*innen

Marc Kersten (KV Köln); Nabiha Ghanem (KV Soest); Andrea Piro (KV Rhein-Sieg); René Adiyaman (KV Ennepe-Ruhr); Philipp Küpperbusch (KV Wesel); Irmgard Pehle (KV Herford); Andreas Müller (KV Essen); Ralf Schulz (KV Ennepe-Ruhr); Juli Scharffe (KV Münster); Philipp Hoffmann (KV Mülheim); Benjamin Rauer (KV Minden-Lübbecke); Lena Cornelissen (KV Bonn); Anne-Monika Spallek (KV Coesfeld); Andreas Wern (KV Leverkusen)